

FF Margarethen am Moos

Im Jahre 1877 vor nunmehr 135 Jahren wurde unsere Feuerwehr auf Anregung und mit finanzieller Unterstützung von Wilhelm Fürst von Montenuovo gegründet. Mit einem Mannschaftsstand von 22 Mann und praktisch ohne Ausrüstung begann die Geschichte unserer Wehr. Die Hauptaufgabe in der damaligen Zeit lag in der Brandbekämpfung.

Unter praktisch den gleichen Bedingungen musste am Ende des 2. Weltkrieges wieder neu begonnen werden.

Nach vielen Jahren des Aufbaues und der Modernisierung verfügen wir heute über einen Mannschaftsstand von 66 Aktiven und 15 Reservisten und eine zeitgemäße Ausrüstung, die unserem Einsatzspektrum gerecht wird. Die Erhaltung bzw. die Verbesserung



dieses Standards ist sicher eine Herausforderung in den nächsten Jahren bedingt durch finanzielle Einschnitte, als auch durch strukturelle Änderungen in unserer Gesellschaft. Da ein überwiegender Teil unserer Mitglieder tagsüber nicht verfügbar ist, wird zur Bewältigung unserer Einsatzaufgaben die Mithilfe von Nachbarwehren erforderlich sein. Für jede Art der Unterstützung sind wir dankbar.

Die Statistik des Jahres 2011 zeigt, dass entgegen dem allgemeinen Trend die Brandbekämpfung bei uns noch immer (oder wieder) einen wichtigen Teil unserer Tätigkeit darstellt. Von insgesamt 26 Einsätzen verzeichneten wir 12 Einsätze als Brandeinsätze und Brandsicherheitswachen.

Für diese Einsätze wurden 413 Mannstunden aufgewendet.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden und um unsere Geräte bedienen zu können wurden im vergangenen Jahr 2645 Stunden für Ausbildung, Weiterbildung und Ausrückungen aufgewendet.

Natürlich soll auch der „sportliche“ Aspekt nicht zu kurz kommen. Dafür haben wir seit vielen Jahren eine Wettkampfgruppe und eine große Pokalsammlung in unserem Feuerwehrhaus.

Sollte das Interesse an mehr Informationen oder an einer Mitarbeit geweckt sein:

www.ff-margarethen.at oder

jeden Montag ab 18:30 im FF-Haus

Kultur

In den letzten Wochen wurden einige Verträge für Kulturveranstaltungen unterzeichnet, welche nicht im Veranstaltungskalender stehen.

Donnerstag 03.Mai 2012 um 19.00 Uhr das „Klimasch(m)utzkabarett“ mit „Wurscht und Wichtig“ im Veranstaltungsschloss Margarethen/Moos mit Hechinger´s Theaterbuffet. (siehe Einladung)



Freitag 28.September 2012

eine szenische Lesung mit Musik, mit **Cornelia Schäfer** und **Markus Pol**, bekannt als der Kaiser im Musical Elisabeth.

Freitag 23.November 2012 um 19.30 Uhr ,

Chris Lohner liest heitere Geschichten aus ihrem Buch „Wer liegt da unter meinem Bett?“ im Volksheim Enzersdorf/Fischa.



Wir hoffen, dass wieder für jeden etwas dabei ist und freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch!



Ausbildungsschwerpunkt Informations- und Kommunikationstechnologie an der EMS Schwadorf



Der Umgang mit neuen Medien stellt in Hinblick auf die Anforderungen der Berufswelt eine wichtige Grundlage dar. Einer der Ausbildungsschwerpunkte an der EMS Schwadorf liegt daher in der Kompetenzentwicklung im richtigen Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien.

Die EMS Schwadorf bietet

- eine fundierte Grundausbildung mit Informatik im Pflichtgegenstand
- Kurse zum Erlangen des Europäischen Computerführerscheins ECDL
- ein spezielles IKT-Kompetenztraining in der 3. und 4. Klasse
- die Förderung der Kompetenzentwicklung im Umgang mit neuen Medien in allen Fächern und bei freien Vorhaben für Begabte (e-Learning, Lernplattform, SBX, PPP-Präsentationen, CAD-Programme, Gestaltung von Projektarbeiten, etc.)
- Interessensförderung in IBF-Kursen am Nachmittag.



Zur praktischen Anwendung stehen den Kindern PC-Arbeitsplätze in zwei Informatikräumen, im neuen naturwissenschaftlichen Raum (NAWI-Raum = Physiksaal) und in Lernzonen zur Verfügung. Insgesamt gibt es in der EMS Schwadorf 40 Computerarbeitsplätze (davon 25 Laptops) mit Internetanbindung.

Der Einsatz moderner Arbeits- und Kommunikationsmittel erfordert auch die Kompetenz, diese richtig und sicher zu verwenden. Aus diesem Grund wurde der „Safer Internet Day“ an der EMS Schwadorf durchgeführt.

In Kooperation mit der Partnerschule BHAK/BHAS Bruck/Leitha wurde dieser Workshop ein gelungener und wissensbringender Tag. Die Schüler der 2. Klasse Handelsschule erstellten Präsentationen und Handouts zu den Themen „Facebook“, „Computersicherheit“, „Cyber Mobbing“ und „Online Shopping“. Im Tutorensystem gaben sie mit Hilfe ihrer eigenen Schullaptops ihr Wissen an die 3. und 4. Klassen der EMS Schwadorf weiter. Da der Workshop sehr aktuelle und praxisnahe Themen zum Inhalt hatte, war der Einsatz beider Schülergruppen sehr groß, was man an den Abschlusspräsentationen der EMS-Schüler deutlich sehen konnte.

Dieser Workshop wurde im Rahmen des Projektes „Digitale Lernbegleiter im Unterricht 2011/12“ des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur durchgeführt. Im zweiten Semester folgen zwei weitere Veranstaltungen. Es wird ein Seminarnachmittag für Lehrer und ein Elterninformationsabend zum Thema „Safer Internet“ abgehalten.

Wasser, Kanal und Straßenbau - Ausblick auf das heurige Jahr

Nach den erfolgreichen Projektumsetzungen im vergangenen Jahr sind auch für 2012 wieder zahlreiche neue Bauvorhaben geplant.

So ist im Ressort „Verkehr“ in Aussicht genommen - neben den obligatorischen jährlichen Straßensanierungsarbeiten nach dem Winter - heuer auch die Brücke über den Seegraben in Enzersdorf zu verbreitern und verkehrssicherer zu gestalten. Auch in Margarethen wird mit der Generalsanierung der Leopoldgasse (samt der Erdkabelverlegung der dortigen EVN-Leitungen) ein längst überfälliger Sanierungsfall erledigt. Zudem wird versucht, auch nach dem Ende der Spange Götzendorf eine eigene Zufahrt für das Industriegebiet Margarethen direkt von der B 10 zu verwirklichen.

Im Bereich „Wasser und Kanal“ sind für beide Katastralgemeinden die Anschaffung einer Wasser-Rohnetzüberwachung für die rasche Erkennung von Schäden in den Wasserversorgungsleitungen geplant. Es soll auch der bereits im Vorjahr begonnene Wasser-Leitungsübersichtsplan für die öffentlichen Wasserversorgungsanlagen fertig gestellt werden. Darüber hinaus wird in Margarethen bei der Gemeindefohnhausanlage Leithastraße 38 ein Fehllanschluss bei der Regenwasserentsorgung beseitigt und in diesem Zusammenhang auch gleich der dortige Parkplatz saniert. In Enzersdorf wird der geplante Spielplatz mit der Errichtung einer eigenen Sanitäreinrichtung sinnvoll ergänzt.

Damit wird der erfolgreiche Weg der Erneuerung und Konsolidierung unserer Gemeinde weiter fortgesetzt sowie wichtige und sinnvolle Investitionen für die Zukunft beider Katastralgemeinden getätigt.

NAbg. Werner Herbert
Geschäftsführender Gemeinderat

RECHNUNGSABSCHLUSS 2011**Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!**

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2011 konnte dieser Tage fertiggestellt werden. Gleich vorweg kann ich sagen, dass das Ergebnis deutlich besser ausgefallen ist, als man es noch am Anfang des Jahres vermuten hatte können. Ich darf Ihnen heute die wichtigsten Zahlen daraus in einer kleinen Zusammenfassung näherbringen.

Im **ordentlichen Haushalt** konnten Einnahmen von insgesamt EUR 4.833.144,24 verzeichnet werden. Die Ausgaben sind zunächst einmal bei EUR 4.500.123,35 gelegen, was einen Überschuss von EUR 333.020,89 im ordentlichen Haushalt bedeutet hätte. Einen Teil davon - nämlich EUR 240.665,57 - haben wir jedoch zur Finanzierung von Projekten in den außerordentlichen Haushalt übertragen, sodass im ordentlichen Haushalt schließlich noch ein **Überschuss von EUR 92.355,32** verblieben ist, der ins heurige Jahr mitgenommen werden konnte und für aktuelle Vorhaben (z. B. Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr Margarethen oder Ankauf von Ausrüstung für die Freiwillige Feuerwehr Enzersdorf) zur Verfügung steht.

Im **außerordentlichen Haushalt** konnten bzw. mussten zunächst einmal folgende Fehlbeträge aus den Vorjahren abgebaut bzw. reduziert werden:

	Fehlbetrag 1. Jän.	Fehlbetrag 31. Dez.
Vorhaben Kindergärten	EUR 22.135,35	EUR 0,00
Vorhaben Abwasserbeseitigung	EUR 33.492,05	EUR 28.369,56
Vorhaben Güterwege	EUR 29.471,26	EUR 0,00
Vorhaben Hochwasser	EUR 14.076,00	EUR 0,00
Summe	EUR 99.174,66	EUR 28.369,56

Weiters konnten **zahlreiche Projekte, die nachstehend angeführt sind, umgesetzt** werden. Dafür wurden folgende Mittel verwendet:

Sanierung Kindergarten Margarethen	2.399,21
Instandsetzungen Kindergarten Enzersdorf 1	25.715,07
Instandsetzungen Kindergarten Enzersdorf 2	2.746,07
Instandsetzungen Kindergarten Enzersdorf 3	1.455,97
Brücke beim Musikheim in Margarethen	12.560,93
Böschungssicherung Reisenbach in Enzersdorf	21.826,30
Planungs- und Nebenkosten beim Vorhaben Straßenbau	27.702,95
Wasserversorgung Bindergasse, Leharweg und Waldgasse	65.235,01
Planungs- und Nebenkosten beim Vorhaben Wasserversorgung	7.354,23
Absperrschieber Kranzlgarten	32.577,79
Behebung des Regenwasserproblems in der Schloßparksiedlung	41.144,98
Abwasserbeseitigung Bindergasse, Leharweg und Waldgasse	65.235,01
Planungs- und Nebenkosten beim Vorhaben Abwasserbeseitigung	10.919,73
Ausbau der Güterwege	11.617,44
Grundankauf vom Bund (inkl. Nebenkosten)	241.324,92
Zuführung an den ordentlichen Haushalt für Darlehensrückzahlung	163.500,00
Bauhof Margarethen - Dachreparatur beim Stadel	7.005,47
Ankauf ehemaliges Postamt Margarethen	25.000,00
EDV-Anlage in der Volksschule (inkl. Verkabelungsarbeiten)	51.706,76
Planungskosten für das Projekt HQ100 in Margarethen	10.267,20
Erweiterung der Straßenbeleuchtung	8.295,20
Erlebnisspielplatz Enzersdorf	20.203,38

Trotz dieser Vielzahl von Vorhaben, die wir für Sie realisiert haben, konnten wir durch sparsames Wirtschaften und das Erschließen von diversen Förderquellen auch im außerordentlichen Haushalt einen Überschuss von EUR 168.166,71 verzeichnen! Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

	Überschuss 1. Jän.	Überschuss 31. Dez.
Vorhaben Straßenbau	EUR 71.676,40	EUR 94.586,22
Vorhaben Friedhöfe	EUR 292,99	EUR 292,99
Vorhaben Grundverkäufe	EUR 0,00	EUR 67.194,26
Vorhaben Volksschule	EUR 0,00	EUR 6.093,24
Summe	EUR 71.969,39	EUR 168.166,71

Nach Abzug des bereits oben erwähnten Fehlbetrags beim Vorhaben Abwasserbeseitigung von EUR 28.369,56 ist schließlich ein **Überschuss von EUR 139.797,15** verblieben, der uns heuer für die Verwirklichung weiterer Vorhaben zur Verfügung steht.

Somit ergibt sich für das Jahr 2011 folgender Gesamtüberschuss, der ins Jahr 2012 mitgenommen werden konnte:

Ordentlicher Haushalt	EUR 92.355,32
Außerordentlicher Haushalt	EUR 139.797,15
Gesamtüberschuss	EUR 232.152,47

An **Darlehen** wurden im Jahr 2011 **EUR 177.000,00 neu aufgenommen**:

EDV-Anlage Volksschule	EUR 45.000,00
Wasserversorgung	EUR 44.000,00
Abwasserbeseitigung	EUR 88.000,00

Gleichzeitig wurden aber auch **Darlehensstilgungen** in Höhe von **EUR 516.432,35** geleistet. Nachstehend die Entwicklung der Darlehensstände der letzten Jahre:

	Entwicklung	Stand am 31. Dez.
2007:		EUR 5.054.246
2008:	EUR -81.797	EUR 4.972.449
2009:	EUR -167.168	EUR 4.805.281
2010:	EUR +38.464	EUR 4.843.745
2011:	EUR -339.432	EUR 4.504.313

Durch die laufende Rückzahlung von Darlehen und unsere **gut durchdachte Finanzierungsplanung** für die anstehenden Projekte (Anm.: Das bedeutet nahezu keine Überziehungen mehr am Girokonto!) konnte die Zinsbelastung für unsere Gemeinde bereits erheblich reduziert werden:

	Zinsen Darlehen	Zinsen Girokonto	Zinsen insgesamt
2009:	EUR 112.307	EUR 7.220	EUR 119.527
2010:	EUR 118.091	EUR 5.576	EUR 123.667
2011:	EUR 92.613	EUR 778	EUR 93.391

Ich denke, das zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind! Abschließend möchte ich Ihnen noch die aktuellen Stände der beiden **Gemeindekonten** bekanntgeben: **EUR 181.334,38 und EUR 22.727,90** - natürlich jeweils plus! Für eine gute Finanzplanung muss man einfach nur sein Zahlengespieler und den Hausverstand einsetzen. Da braucht man gar kein „Wunderwuzzi“ sein - auch wenn das Leute, die die Gemeinde in den letzten Jahren an den finanziellen Abgrund gebracht haben, heute so sehen.

Roland Floh, Finanzreferent

Termine:

14.04.2011: Flurreinigung Enzersdorf + Margarethen
21.04.2012: Ball der Margarethner Vereine – Schloss Margarethen – Beginn: 20.00 Uhr

01.05.2012: Florianifeier Enzersdorf im FF-Haus
05.05.2012: Tag der Sonne
06.05.2012: Erstkommunion – Pfarre Enzersdorf
06.05.2012: Florianifeier Margarethen in der Pfarrkirche
11.05.2012: Pensionistenmuttertagsfeier – Volksheim – 15.00-18.00 Uhr
17.05.2012: Erstkommunion – Pfarre Margarethen
19.05.2012: Firmung – Pfarre Margarethen